

Landesweit mit 80 Gruppen, davon eine auch in Ihrer Nähe

Nr. **36**
Juni 2008



Herausgeber:

DVMB Landesverband NRW e.V.

Unsere Themen:

- Landesdelegiertenversammlung 2008
- Monatstreff Gruppe Witten
- Die Gruppe Neheim informiert Schüler
- Sport und Gesundheitsmesse Werne
- Regionale Mitgliedertreffen
- 25 Jahre Gruppe Iserlohn
- Sportseminar Jubes 2008 Straelen

*Liebe Leserinnen und Leser,
Liebe Freunde und Freundinnen der DVMB,*

wir haben uns entschieden, das an dieser Stelle vorbehaltene Vorwort auf Grund der aktuellen Ereignisse durch einen Kurzbericht über die Landesdelegiertenversammlung 2008 zu ersetzen.

Landesdelegiertenversammlung 2008 in Witten

von **Rainer Klute**, 1. Vorsitzender

Die diesjährige Versammlung fand am 05. April in Witten statt (für den schönen Rahmen und die Räumlichkeiten sorgte die Gruppe Witten). Die Delegierten verabschiedeten mit Wehmut und besonderem Dank ihre langjährige Vorsitzende Hannelore Gabelt Kassebaum sowie auch die Vorstandsmitglieder Peter Koncet und Karl Stutzki.

Dem neu gewählten Vorstand gehören an:

Vorsitzender: Rainer Klute, Stv. Vorsitzender: Dieter Nitsch, Schatzmeister: Ferdinand Brandenburg, Schriftführerin: Maria Extra, Beisitzer: Horst Gottaut, Gerda Herhold, Karl Pappenheim, Horst Prox und Helmut Schwarz.

Ziele und Schwerpunkte des neuen Vorstandes: DVMB 2020 – Perspektiven für die Zukunft, Image-Broschüre / Öffentlichkeitsarbeit, Beratung in Kliniken / in den Gruppen und Umsetzung des neuen Erscheinungsbildes der DVMB. Um diese Ziele zu erreichen, ist nach wie vor eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit allen Engagierten in unseren Gruppen notwendig.

Der Vorstand dankt an dieser Stelle allen ehrenamtlichen Tätigen für ihren großartigen Einsatz im letzten Jahr! Ausführlicher wird im nächsten „Wir in NRW“ über diese Versammlung berichtet.



Foto: Josef Münch

Monatstreffen der Gruppe Witten

von Rainer Dietrich, Gruppe Witten

Die DVMB Gruppe Witten traf sich am 11. Februar 2008 in der Cafeteria im Marien Hospital Witten zu ihrem monatlichen Gruppentreffen. Karl Stutzki und Peter Koncet vom DVMB Landesverband hatten sich bereit erklärt, an diesem Abend den vom DVMB LV NRW erstellten Film "Aktive Krankheitsbewältigung bei Morbus Bechterew", vorzuführen und brachten die dazu nötige Technik mit. Winfried Certa von der Gruppe Werne war als Gast mitgekommen. Um vor Ort besser zurechtzukommen, holten die drei mich Zuhause ab. Beim Ausladen der Geräte eine knappe Frage von Karl an Peter, "Hast du den Film mit" die kurze Antwort war „Nein“. So machten sich Karl Stutzki und Winfried Certa auf den Weg nach Dortmund-Hombruch um den Film zu holen; gut, dass Hombruch fast neben an liegt. Aufbau und zum Probelauf eine DVD vom Auftritt der Komödiengruppe „Les Dames“ auf der 25 Jahrfeier der Gruppe Witten im Oktober 2007. In der Zwischenzeit hatten sich ca. 40 Gruppenmitglieder und Interessierte eingefunden. Durch die Werbung in der Zeitung, mit Aushängen und Handzetteln fanden auch zwei Betroffene, die noch nicht zu unserer Gruppe gehören, zu uns. Als Vorspann der 3 minütige Film „10 Cent im Advent“, den die Lokalzeit des WDR Dortmund in unserer Gruppe aufgenommen hat. Der Film war jetzt eingetroffen, das Hauptprogramm konnte beginnen. Peter Koncet erzählte noch einiges über die Erstellung des Films und wie viel Arbeit zur Fertigstellung nötig war.., und jetzt Film ab. Nach der Filmvorführung war die einhellige Meinung der Anwesenden, dass dem Arbeitskreis ein sehr guter Lehrfilm zum Thema Morbus Bechterew gelungen ist, den man gut zur Information und Werbung Betroffener einsetzen kann. In kleinen Gruppen wurde lebhaft diskutiert und die vielen Fragen der Anwesenden konnten Karl und Peter und ich beantworten. Danach überreichten Peter Koncet und Winfried Certa uns den Film als Hilfsmittel für die Beratungs-, Informations-, und Öffentlichkeitsarbeit der Gruppe. Am Ende der Veranstaltung wurde noch ein Film über den Gasteiner Heilstollen gezeigt. Für die Unterstützung aus dem Landesverband möchte ich mich bei Karl, Peter und Winfried nochmals herzlich bedanken. Es war ein gelungener Gruppenabend.



Fotos: Karl Stutzki

Gruppe Neheim informiert Schüler über Morbus Bechterew

von Maria Extra, Gruppe Neheim

Im Mai 2007 wurde erstmalig der Film vom DVMB-LV NRW in unserer Gruppe vorgeführt, und daran anschließend der Gruppe überreicht. Wir haben uns vorgenommen, den gelungenen Film nicht in die „Schublade“ zu legen, sondern ihn gezielt für unsere Öffentlichkeitsarbeit vor Ort zu nutzen. Wir stellten uns die Frage, wie wir damit die „Jungen Bechterewler“ erreichen können. Dann kam uns die Idee, den Film in Schulen im Biologieunterricht zu zeigen. Wir haben Kontakt zu dem Franz-Stock-, Graf Gottfried- und dem St. - Ursula Gymnasium in Neheim aufgenommen und trafen bei allen auf eine positive Resonanz der Lehrerschaft. Jetzt fehlten uns 2 Filme, die uns aber der Landesverband noch zu Verfügung stellte. Die Lehrer des Franz- Stock-, und des Graf - Gottfried Gymnasiums haben in einer gemeinsamen Lehrerkonferenz den Film angesehen und ihn für gut befunden. Sie versprachen uns, ihn gezielt im Biologieunterricht einzusetzen. Am St.- Ursula Gymnasium sahen sich die Physiotherapeutin Ingeborg Wankum und Maria Extra von der Gruppe Neheim, gemeinsam mit den Schülern der Jahrgangsstufe 10 und ihrer Biologielehrerin Frau Feike den Film an und beantworteten anschließend die Fragen der Schüler zum Thema Morbus Bechterew, die bis dahin noch nichts von dieser Krankheit gehört hatten. Auch hier bleibt der Film in der Schule, damit er dort weiterhin im Biologieunterricht gezeigt werden kann. Die Lehrerin, Frau Feike, fand es sehr gut, dass wir mit am Unterricht teilgenommen haben und es dadurch für die Schüler interessanter wurde. Auf die Frage, ob wir dies in Zukunft wiederholen könnten, haben wir gerne zugestimmt.



Fotos: Maria Extra

Öffentlichkeitsarbeit – Sport- und Gesundheitsmesse in Werne

von Winfried Certa, Gruppe Werne

Der Stadtsportbund veranstaltete am 04. November 2007 wieder eine Messe im Kolpinghaus Werne. Erstmals präsentierte sich die Gruppe Werne, vertreten durch Friedrich Degener und Winfried Certa, auf dieser Ausstellung. Das 2.“B“ (Beratung) war an diesem Tag das Motto. Gemeinsam mit dem Turnverein-Werne (auch hier sind wir Mitglied) gestaltete ich vorher den Messestand. Vom Landesverband lieh ich eine mir Messewand und einen Prospektständer mit Informationsmaterial für unsere Präsentation aus. Als Highlight zeigten wir dann auf einer großen Leinwand den Imagefilm über Morbus Bechterew auf unserem Stand. Durch den professionellen und anspruchsvollen Film war das Interesse an der „Rückenerkrankung“ recht groß. Der Sprecher der Stadt Werne ging während der Messe zu den einzelnen Ausstellern und befragte sie. Dieses Interview wurde von allen Besuchern über die Lautsprecheranlage in der Ausstellungshalle gehört. Wir hatten viele Gespräche mit interessierten Gästen und verteilten reichlich Informationsmaterial.



Regionale Mitgliedertreffen in Hagen, Krefeld, Lüdenscheid und Wuppertal

von Horst Gottaut

Im Februar und März fanden in Hagen (21.02.), Krefeld und Lüdenscheid (28.02.) sowie in Wuppertal (05.03.) regionale Treffen von Mitgliedern und einigen Interessierten statt. Dazu hatte der Landesvorstand schriftlich eingeladen, da in diesen Regionen derzeit keine aktiven DVMB- Gruppen mehr bestehen. Ziel war es, die Kontakte zu den Mitgliedern vor Ort wieder zu beleben, ihre Interessenlage abzufragen und sie ggf. auch wieder zu motivieren, sich zu einer reaktivierten DVMB- Gruppe zusammen zu finden. Dann könnte wieder eine Plattform für die Einrichtung eines interessanten Gymnastik- und Bewegungsangebots aber insbesondere auch für Beratung und Treffs zur Information und Begegnung gestartet werden. Die Resonanz war bis auf eine Region zufrieden stellend und kann als Bestätigungen grundsätzlicher Interessen gewertet werden. Nachdem die Einstimmung der Teilnehmer mit Hilfe unseres NRW-Filmes erfolgt war, wurden ergänzend Vorschläge des Landesvorstandes für den betreffenden Regionalbereich zur Diskussion gestellt. Auf Rückfragen konnte zum Teil auf konkrete Angebotsvorbereitungen hingewiesen werden. Als Ergebnis der Diskussion zeigte sich, dass das Interesse an konkreten Angeboten im Rahmen des Rehasports zurzeit nur wenig gegeben ist. Hier muss sich zeigen, ob und wie es gelingt, dies für die Zukunft wieder wachsen zu lassen. Erfreulich war hingegen das geäußerte Interesse an Information, Beratung und Begegnung. Mit diesem Ziel sollen daher künftig möglichst periodische Treffs durchgeführt werden, wobei für die Vorbereitung ein zeitlicher Vorlauf von ca. 4 bis 6 Wochen angesetzt werden muss. Genau in diesem Kontext passt dann auch die Tatsache, dass aus dem Kreis der Anwesenden eine/ein Delegierte/r für die bevorstehende Delegiertenversammlung des Landesverbandes gewählt wurde. So kann die Versammlung dann auch Gelegenheit zu Information und Gedankenaustausch bieten. Ergebnisse und Eindrücke sollen anschließend in die Gruppentreffs einfließen.



Fotos: Karl Stutzki (Bilder: Gruppe Hagen und Lüdenscheid)

25 Jahre Morbus Bechterew Gruppe Hemer-Iserlohn-Menden

von Gerda Herhold, Gruppe Hemer-Iserlohn-Menden

Am 8.3.2008 war es für die Gruppe Hemer-Iserlohn-Menden soweit, sie feierte ihr 25jähriges Bestehen. Siegfried Herhold, der die Gruppe seit 6 Jahren leitet, lud zur Feierstunde in das Kirchenzentrum Iserlohn-Hennen ein. Zahlreiche Ehrengäste gaben der Feier einen gebührenden Rahmen: Der Landtagsabgeordnete, stellv. Landrat, die Bürgermeister der 3 Städte, der beratende Arzt und Vertreter der Krankenkassen. Auch die Bundestagsabgeordnete, zu der die Gruppe einen guten Kontakt pflegt, ließ es sich nicht nehmen an der Feierstunde teilzunehmen. Vertreter des Landesverbandes und befreundete Gruppen konnten ebenfalls begrüßt werden. Auch der Gründer der Gruppe war zu dieser Feier gekommen. Nach einem Sektempfang, untermalt von Drehorgel-Musik, eröffnete der Gruppensprecher den offiziellen Teil. Siegfried Herhold gab einen Rückblick auf die letzten 25 Jahre. Am 7.3.1983 entschlossen sich 12 Bechterew-Patienten gemeinsam etwas gegen diese Krankheit zu tun. Heute kann sich die Gruppe über 65 aktive Mitglieder freuen. An 3 Abenden in der Woche wird Rehabilitationssport angeboten. Auch Nordic-Walking wird seit 5 Jahren mit Begeisterung durchgeführt. Anschließend sprachen einige Ehrengäste noch Grußworte. Auch der DVMB-Film fand großen Anklang. Im Anschluss konnte das kalte Büfett „geplündert“ werden. Ein Highlight war der Besuch von „Horst Schlämmer“. Der Drehorgel-Spieler, der auch Mitglied der Gruppe ist, strapazierte mit seinen selbst gefertigten Marionetten die Lachmuskeln. Hier stellte sich wieder heraus, dass Lachen die „beste Medizin“ ist. Das reichlich ausgestattete Kuchenbüfett lud jetzt zum Schlemmen ein. Schade, dass so ein schöner Tag so schnell vergeht.



NW JuBes 2008

Bewegung und Ernährung

Einladung zum Sportwochenende der jungen Bechterewler

- Wann:** 23. u. 24.08.2008
Anreise: Samstag bis 11:00 Uhr, Beginn 11:30 Uhr,
Abreise: Sonntag ca. 14:30 Uhr
- Wo:** Straelen,
Info unter <http://www.dvmb-nrw.de>
- Kosten:** DVMB-Mitglieder 60,- Euro
Nichtmitglieder 80,- Euro

Die Kosten beinhalten die Nutzung der Sportstätten, die Betreuung durch zwei Übungsleiter, die Nutzung der Küche, die Verpflegung und die Übernachtung im Hotel. Die Leihgebühr für das Fahrrad, sofern ihr nicht euer eigenes mitbringt, beträgt ca. 10 € Fahrkosten sind nicht enthalten.

Am Samstag treffen wir uns im Hotel in Straelen. Nach dem einchecken erklärt uns ein ortsansässiger Fahrradhändler etwas über "Gesundes und richtiges Radfahren". Der Fahrradexperte wird uns wertvolle Tipps für die Einstellung des eigenen Fahrrades geben. Wer die Möglichkeit hat sein eigenes Fahrrad mitzubringen, sollte dies unbedingt tun! Sitz- und Lenkerhöhe werden mit seiner Hilfe individuell angepasst und die Räder sicherheitstechnisch geprüft. Nachdem alles eingestellt und getestet ist, machen wir eine ca. 3,5 stündige Radtour mit ausreichenden Spiel und Bewegungspausen. Auch eine Kaffeepause wird es geben. Gegen 17 Uhr sind wir zurück und ihr habt die Möglichkeit bis zum Abendessen z.B. auf dem Zimmer oder in der Sauna zu relaxen. Den Abend können wir nach Absprache frei gestalten. (z.B. Kegeln, Kneipe...)

Am Sonntag werden wir, je nach Wetterlage, nach dem Frühstück entweder in der Halle oder draußen aktiv. Anschließend wird es eine kurze Einführung über gesunde Ernährung im Allgemeinen und im Speziellen bei rheumatischen Erkrankungen geben. Unser neues Wissen werden wir mit Anleitung in mehreren Teams beim Kochen umsetzen. Wir essen gemeinsam, räumen auf und gegen 14.30 Uhr erfolgt die Heimreise.

Anmeldungen schriftlich oder per E-Mail bis 23.07.2008 unter:
DVMB-NRW, z. Hd. Stefanie Küch, Huckarder Str. 2-8, 44147 Dortmund
oder SteffiKuech@gmx.de oder jungeBechterewler@dvmb-nrw.de

DVMB Landesverband Nordrhein – Westfalen e.V.

Geschäftsstelle
Huckarder Straße 2 - 8
44147 Dortmund
Tel.: 0231 7763360
Fax: 0231 7763358
E-Mail: lv@dvmb-nrw.de

Geschäftszeit
Mo. u. Mi. 15:00 - 18:00 Uhr
Di, Do, Fr. 9:00 - 12:00 Uhr

Information: Gerhard Wietlake

Termine DVMB Landesverband NRW e.V.

Sportseminar JuBes
23. u. 24.08.2008 Straelen

Gruppensprecherseminar
29. - 31.08.2008 Köln

Fortbildung ÜL
NW 02 2008 24. - 26.10.2008 Straelen

Reha Care
15.10. – 18.10.2008 Messe Düsseldorf

Kassenseminar
15.11.2008 Jugendgästehaus Dortmund

Impressum „Wir in NRW“

ist ein Mitteilungsblatt
des DVMB Landesverbands
Nordrhein – Westfalen e.V.

Redaktion: Karl Stutzki;
Charlotte u. Helmut Schwarz;
Peter Koncet; Josef Münch

Verantwortlich: Karl Stutzki
Schleppbahnstraße 14
44225 Dortmund
Tel.: 0231/712289
E-mail: karl.stutzki@dvmb-nrw.de